

## WeFair Linz im Design Center: Die große Bühne der Nachhaltigkeit

**170 Ausstellende, 7.000 Besucherinnen und Besucher, 5.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche – das war die 14. Ausgabe der WeFair, bisher bekannt als WearFair +mehr. Doch das dreitägige Messewochenende von 29. bis 31. Oktober hatte noch weit mehr zu bieten als schnöde Zahlen: eine professionelle Bühne für Nachhaltigkeit, für die Menschen und ihre Ideen, Produkte und Dienstleistungen. Mit diesem Konzept kommt Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse im nächsten Jahr erstmals nach Wien.**

(Linz, 31. Oktober 2021) Strahlender Sonnenschein und milde Temperaturen: Der Herbst zeigte sich am dreitägigen Messewochenende der WeFair, bisher bekannt als WearFair +mehr, von seiner besten Seite. Rund 7.000 Menschen besuchten zwischen 29. und 31. Oktober Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse, die heuer erstmals im Design Center Linz und unter neuem Namen stattfand. „Sowohl das aktualisierte Design als auch der neue Veranstaltungsort spiegeln unsere Entwicklung der vergangenen Jahre wider: Wir sind von einer kleinen Nische zu einer professionellen Bühne für Nachhaltigkeit geworden“, sagte Geschäftsführer Wolfgang Pfoser-Almer zum Abschluss der Messe.

Die 170 regionalen, nationalen und internationalen Ausstellenden präsentierten auf ihren Messeständen die gesamte Bandbreite nachhaltigen Konsums, von Sportkleidung bis Schuhen, von Kinderspielzeug bis Hochprozentigem, von regionalen Bio-Köstlichkeiten bis Geldanlagen. „Nachhaltigkeit ist keine Randerscheinung, sondern in der Mitte der Gesellschaft angekommen“, so Pfoser-Almer. „Bei uns findet man für fast jede Konsumentenscheidung, vor der man stehen kann, eine nachhaltige Alternative.“ Der große Vorteil der WeFair sei der direkte Kontakt mit den Menschen, die hinter den Ideen, Produkten und Dienstleistungen stehen. „Bei uns kommt man ins Gespräch, kann verkosten, an- und ausprobieren und direkt vor Ort kaufen. Nach eineinhalb Jahren der Distanz genießen die Menschen wieder dieses herrliche Offline-Erlebnis.“

### Wichtige Plattform in Corona-Zeiten

Der neue Veranstaltungsort sei sowohl bei den Gästen als auch den Ausstellenden gut angekommen. „Das Design Center bietet die perfekte Infrastruktur. Wir haben das besondere Flair, das die WeFair auszeichnet, gut in die neue Umgebung mitnehmen können“, so Pfoser-Almer.

Die Zahl der Besucherinnen und Besucher blieb zwar unter jenen der Vorjahre, war aber angesichts der aktuellen Corona-Entwicklungen durchaus zufriedenstellend, sagte Pfoser-Almer. „Egal ob 3G-Regel oder sonstige Corona-Vorschriften, die Kooperationsbereitschaft war sehr hoch.“ Von der seit Freitag in Oberösterreich geltenden FFP2-Maskenpflicht im Handel war die WeFair als Messe explizit ausgenommen. „Für viele Ausstellende, vor allem für kleine Betriebe, ist die WeFair ein wichtiger Umsatzfaktor“, sagte Pfoser-Almer. „Daher war es uns ein besonderes Anliegen, in diesem schwierigen Jahr eine gute Plattform zu bieten.“

## Zufriedene Ausstellende

„Unsere Betriebe sind mit dem Ergebnis der WeFair voll glücklich“, zog Elisabeth Schmidt von der BioRegion Mühlviertel am letzten Messtag ihr zufriedenes Resümee. Gemeinsam hat ein knappes Dutzend Ausstellender der BioRegion Mühlviertel das gesamte Messerestaurant bespielt und mit dem Biodrom – einer hölzernen Kuppel mit überdimensionalen Kornblumen und Getreideähren – auch optisch neue Wege beschritten. „Wir haben einen regelrechten Sog entwickelt und genau unsere Zielgruppe erreicht: umweltbewusste Junge genauso wie qualitätsbewusste Ältere, die nicht nur auf Kostproben scharf sind, sondern sich über solidarischen, nachhaltigen Konsum informieren.“

Ähnlich sieht es auch Matthias Dollfuss von Online-Plattform Ikonity, die heuer erstmals auf der WeFair vertreten war und gleich 15 junge österreichische Modelabels gemeinsam präsentiert hat. „Die WeFair ist richtig gut gelaufen, wir haben viele Kontakte zu anderen Labels geknüpft und unsere Community aufgebaut.“ Einer der Ausstellenden am Stand von Ikonity war Stephan Deinhamer vom Label Wise Enough: „Die Messe hat unfassbar viel Spaß gemacht – so viele junge, coole Labels, so viele interessierte Leute, so ein tolles Netzwerk!“

## Sprung nach Wien

Mit diesem positiven Feedback bereitet sich die WeFair auf den nächsten großen Schritt vor: Im Frühjahr 2022 wagt die Nachhaltigkeitsmesse den Sprung nach Wien. Ursprünglich war die Premiere in Wien schon für das Jahr 2021 geplant, musste aber Corona-bedingt auf 2022 verschoben werden, erklärte Pfooser-Almer – genauer auf das Wochenende von 4. bis 6. März 2022 in der Großen Marx-Halle Wien. „Viele Ausstellende haben uns schon fix zugesagt, dass sie auch bei der WeFair Wien mit dabei sind.“

## Über die WeFair

Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse hat erstmals 2008 unter dem Namen WearFair stattgefunden und sich im Laufe der Jahre zu einer 360-Grad-Messe für sämtliche Konsumbereiche entwickelt. Für 2021 gab es gleich zwei Neuerungen: Zum einen erhält die Messe mit WeFair einen neuen Namen und ein überarbeitetes Design, zum anderen fand sie erstmals im Design Center Linz statt. Im Frühjahr 2022 wagt die WeFair den Sprung nach Wien: Von 4. bis 6. März 2022 feiert die WeFair Premiere in der Großen Marx-Halle in Wien.

Hinter der WeFair steht der gemeinnützige Verein „Wefair – Verein zur Förderung eines fairen und ökologischen Lebensstils“, der von den drei NGOs Südwind, GLOBAL 2000 und dem Klimabündnis getragen wird. Die Messe wird vom Land OÖ – Landesrat Stefan Kaineder, Sonnentor, Arbeiterkammer OÖ, PYUA und vielen anderen engagierten UnterstützerInnen gefördert. Eine vollständige Liste der SponsorInnen und FörderInnen finden Sie auf der Website [wefair.at](http://wefair.at).

## Kommende Termine:

### WeFair Wien 2022

4. – 6. März 2022

Große Marx-Halle Wien

### WeFair Linz 2022

7. – 9. Oktober 2022

Design Center Linz

## Bildmaterial und Logos

Fotos und Logos zum Download finden Sie auf [wefair.at/presse](https://wefair.at/presse)

Alle Informationen zur Messe finden Sie auf [wefair.at](https://wefair.at)

## Pressekontakt

Bernhard Lichtenberger, [bernhard.lichtenberger@wefair.at](mailto:bernhard.lichtenberger@wefair.at), 0677 / 638 101 32

Manuela Beyrl, [manuela.beyrl@wefair.at](mailto:manuela.beyrl@wefair.at), 0664 / 750 593 68